

We've got the power!

Klima-, Energie- und Wärmewende erforschen und gestalten

energie:WISSEN

Die Workshops aus der Reihe energie:WISSEN machen Energie und Wärmewende für Schüler*innen begreifbar. Durch kreative und interaktive Methoden lernen sie, wie Energie entsteht, genutzt und eingespart werden kann und setzen sich mit ihrer eigenen Rolle in der Energiewende auseinander. Ergänzend dazu können Schulklassen an einer spannenden Exkursion zu einem regionalen Betrieb oder einer Institution teilnehmen, um Energie aus der Praxisperspektive kennenzulernen und mit Expert*innen ins Gespräch zu kommen.



Die Sonne – unsere Superenergiequelle

Dauer: 2 UE

Ort: in der Schule

Der Workshop bietet einen spannenden Einstieg in die Welt der Energie. Die Sonne wird als unsere wichtigste Energie- und Wärmequelle vorgestellt: Sie schickt Licht und Wärme, die wir auf vielfältige Weise nutzen können. Die Schüler*innen erfahren, wie Sonnenenergie in Strom umgewandelt wird und warum Wärme für unseren Alltag so wichtig ist. Als „Heizhausdetektiv*innen“ erkunden sie, wo Energie verloren geht und entwickeln kreative Ideen, wie sie selbst Energie sparen können. So werden Wissen und Forschergeist verbunden – ein motivierender Start in die Auseinandersetzung mit dem Thema Energie.



Mission Energiewende: Wir bauen die Zukunft!

Dauer: 2-3 UE

Ort: in der Schule

Im Workshop entwerfen Schüler*innen ihre eigene Zukunftsstadt, die vollständig auf erneuerbare Energien setzt. Dabei erfahren sie auf kreative und anschauliche Weise, wie Energie erzeugt, gespeichert und genutzt werden kann, um eine nachhaltige und lebenswerte Umgebung zu gestalten. Mit Methoden wie Modellbau, Gruppenarbeit und Planspielen entwickeln sie gemeinsam Ideen und Lösungen für ihre „Energiewende-Stadt“. Der Workshop begeistert für die Energie- und Wärmewende, weckt Neugier und zeigt, wie jede*r Einzelne durch bewusstes Handeln zur Veränderung beitragen kann.



Exkursion in die Region

Dauer: je nach Angebot

Ort: in einem Betrieb oder Institution der Region

Schulklassen haben die Möglichkeit, eine spannende Exkursion in einen Betrieb oder eine Institution in der Region zu machen und dabei das Thema Energie aus einer neuen Perspektive kennenzulernen. Die Schüler*innen erhalten dabei direkte Einblicke in die Praxis, lernen energierelevante Arbeitsfelder kennen und können in direkten Austausch mit Expert*innen treten. Der Kontakt zu innovativen Partner*innen, Betrieben und Institutionen in Vorarlberg wird durch den Verein Amazone hergestellt, begleitet wird die Klasse durch die Lehrperson.

energie:MENSCHEN

In den Workshops aus dem Themenbereich energie:MENSCHEN setzen sich die Schüler*innen mit Arbeits- und Berufswelten im Energie- und Wärmesektor auseinander. Sie erhalten Einblicke in verschiedene Ausbildungswege und Berufsfelder abseits von geschlechtsspezifischen Zuschreibungen und kommen mit Role Models und Peers in Kontakt. In einem eigenen Format werden niederschwellige Zugänge zu Technik für Mädchen* geschaffen. Weiters beschäftigen sich die Schüler*innen mit Klimagerechtigkeit und erforschen soziale Aspekte des Klimawandels.



Klimagerechtigkeit jetzt!

Dauer: 2 UE

Ort: in der Schule oder im Verein Amazone

Die Klimakrise trifft nicht alle gleich. In diesem interaktiven Workshop gehen die Schüler*innen der Frage nach, welche Personengruppen in welcher Form von Klimawandel, Energie- und Wärmewende betroffen sind und warum das so ist. Sie erforschen, welche Rolle dabei Geschlecht, Herkunft, Klasse, Alter und Behinderung spielen. Mit Aufstellungsübungen, Fotos und Spielen setzen sich die Schüler*innen auf altersgerechte Art und Weise mit sozialer Gerechtigkeit auseinander und entwickeln selbstbestimmt Haltungen und Einstellungen zu diesen Themen.



Expert*innen Austausch

Dauer: 3 UE

Ort: FHV – Vorarlberg University of Applied Sciences

In einem erlebnisorientierten Austauschformat kommen die Schüler*innen mit Expert*innen aus verschiedenen energierelevanten Berufen in Austausch. Sie entdecken, welche Berufe die Energie- und Wärmewende beeinflussen können und erhalten Impulse für die eigene Berufswahl. An Praxis- und Forschungsstationen geben Expert*innen Einblicke in ihren Arbeitsalltag, ihre Forschungs- und Arbeitstechniken sowie Denkweisen. Mit Interventionen, kleinen Versuchen und Experimenten tauchen Kinder und Jugendliche in die Welt der Forschung, Technologie und Innovation ein.



Power Peers

Dauer: 3-4 UE

Zielgruppe: girls* only

Ort: in der Werkstatt des Vereins Amazone

Dieser Workshop erlaubt Mädchen* niederschwellige und praktische Zugänge zu Handwerk und Technik abseits von geschlechtsspezifischen Zuschreibungen. Gemeinsam mit Peer Experts – Schülerinnen* aus technisch-handwerklichen Schulen oder Betrieben – werden Mädchen* selbst handwerklich aktiv: In der Werkstatt werden unter Anleitung der Peers Solarlampen gebaut. Durch den Einsatz verschiedener Werkzeuge und Maschinen erproben die Schülerinnen* ihre technisch-handwerklichen Fähigkeiten und das Thema Energie wird erlebbar.

energie:LEBEN

In den Workshops zum Thema energie:LEBEN setzen sich Schüler*innen mit Leben, Wohnen und Arbeit in Hinblick auf Energie und Wärme auseinander. Sie erhalten Einblicke in die berufliche Praxis und lernen dabei zentrale Tätigkeiten im Planungs- und Baubereich kennen. Gemeinsam werden spielerisch Aspekte nachhaltiger Planung und Bauweise erarbeitet und die Relevanz von Energie und Wärme in diesem Bereich erfahrbar gemacht.



Heiße Sache! Energie und Wärme unter der Lupe

Dauer: 2 UE

Ort: Energieinstitut Vorarlberg

Im Workshop „Heiße Sache! Energie und Wärme unter der Lupe“ erforschen Schüler*innen spielerisch, wie Energie und nachhaltiges Bauen zusammenhängen. Anhand von Experimenten, mit Messgeräten und Dämmmaterialien wird das Thema energieeffizientes Bauen aufgearbeitet, sichtbar und begreifbar gemacht. Die Teilnehmenden lernen, wie sie selbst Energie sparen können und erhalten Einblicke in Berufe rund um Energie und Klimaschutz im Energieinstitut Vorarlberg.

energie:ZUKUNFT

In Workshops aus der Reihe energie:ZUKUNFT blicken die Schüler*innen auf aktuelle und zukünftige Entwicklungen im Energiesektor. Sie beschäftigen sich mit Energiesystemen der Zukunft und verstehen aktuelle Herausforderungen und Forschungserkenntnisse spielerisch anhand von interaktiven Exponaten. Der Wandel des Energiesystems bringt aber auch Veränderungen der Berufslandschaft mit sich. In einem weiteren Format dreht sich alles um Berufsbilder der Zukunft. Die Schüler*innen erarbeiten berufliche Herausforderungen, Chancen und Möglichkeiten der Zukunft.



Wie weit fährt meine PV-Anlage?

Dauer: 3 UE

Ort: FHV – Vorarlberg University of Applied Sciences

Mit einem Modell können die Schüler*innen selbst ausprobieren, wie wichtig und zugleich herausfordernd es ist, mit Energie sparsam umzugehen. Das Modell zeigt, wie mit der Energie der Sonne ein Elektroauto geladen werden kann. Nur wer die Ladezeiten geschickt plant, schafft es, die ganze Strecke mit dem kleinen Elektroauto zurückzulegen. Durch das Ausprobieren wird schnell klar, warum heute komplexe Computerprogramme solche Aufgaben übernehmen und wie spannend das Zusammenspiel von Natur und Technik ist.



Energieberufe der Zukunft

Dauer: 3 UE

Ort: FHV – Vorarlberg University of Applied Sciences

In diesem Workshop erhalten die Schüler*innen einen Einblick in aktuelle und vor allem zukünftige Berufswelten im Bereich des Energiewesens. Sie erarbeiten selbstständig mit Hilfe verschiedener Materialien zukunftssträchtige und utopische Berufsbilder sowie deren Tätigkeiten und Ausbildungsmöglichkeiten. Sie setzen sich mit Herausforderungen und Chancen auseinander, die die Energiewende in Aussicht stellt. Ziel des Workshops ist die Berufswelt und mögliche zukünftige Tätigkeiten im Energiebereich greifbar zu machen, aber auch zu zeigen, dass es viele Potentiale für neue Erfindungen und Jobs gibt.

Kontakt und Information

Nina Kaufmann

n.kaufmann@amazone.or.at

+43 5574 45801-17

www.amazone.or.at/projekte/we-ve-got-the-power